

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 20 (1968)
Heft: 1

Rubrik: Fernsehstunde

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Programmvorschau - Schweizer Fernsehen Woche vom 14. Januar bis 20. Januar

Hem Hayu Assara

Israelitischer Spielfilm von Baruch Dinar

Dienstag, 16. Januar, 20.50 Uhr

«Ich glaube wahrhaftig...»

«Ich glaube wahrhaftig, dass Juden und Araber zusammen leben können», sagt Baruch Dinar, Regisseur und Produzent des Films «Es waren zehn» («Hem Hayu Assara»), der in den Tälern und auf den Hügeln von Galiläa in Israel entstanden ist. Doch nicht die Situation im jetzigen Staate Israel schildert Dinar in dem Film, der 1961 den Grossen Preis von Cannes erhielt; die Geschichte spielt im Jahre 1882 im alten Palästina. Doch sie haben von allem Anfang an die Feindschaft der Araber aus dem nahen Dorf gegen sich. Von den Streitigkeiten mit den Eingeborenen, vom Versuch, ihre Feindseligkeiten zu überwinden und doch zu einer Form des Zusammenlebens zu gelangen, erzählt der Film.

Abseits

Ein Film von Wolf Hart

Samstag, 20. Januar, 19.30 Uhr

Ein Experimentierfilm, der der Formenwelt des Abstrakten nachspürt und zahlreiche Auszeichnungen erhielt.

Das Portrait

F. T. Wahlen, 3. Teil

Samstag, 20. Januar, 21.50 Uhr.

Programm-Vorschau — Schweizer Fernsehen Woche vom 21.—27. Januar

An Einzeltischen

Spielfilm von Delbert Mann

Sonntag, 21. Januar 20.15 Uhr

Der Film zeigt, wie aus kontaktloser Schwäche Stärke werden kann, wie gegenseitige Beziehung sich heilend auswirkt.

Die im Dunkeln

Montag, 22. Januar, 20.50 Uhr

Basler Kundenweihnacht, besonders für «Kunden», die ungeordnet ohne geregelte Arbeit und Wohnsitz leben.

Die Geschichte von Joel Brand

Dienstag, 23. Januar, 21.00 Uhr

Juden gegen Kriegsmaterial, konnte ein solches Geschäft zustande kommen?

Programmvorschau - Fernsehen Deutschland 1 Woche vom 14. Januar bis 20. Januar

Kinder Hand in Hand

Ein japanischer Spielfilm, 1963

Sonntag, 14. Januar, 16.45—18.20.

In einer japanischen Volksschulklasse bereiten sich Jungen und Mädchen auf die Anforderungen vor, die die Welt der Erwachsenen eines Tages an sie stellen wird. Sie stammen aus reichen und armen Familien. Manche lernen mühelos, andere haben ihre liebe Not damit. Jedes Kind hat seine Eigenarten, seine Schwierigkeiten, seine Neigungen und Träume. Der kleine Kanta ist das Sorgenkind des verständnisvollen Lehrers, seine Kameraden verspotten ihn oft, schliessen ihn von ihren Spielen aus oder spielen ihm Streiche. Kanta findet jedoch auch einen Freund, der ihm hilft. Eines Tages gerät Kanta in den Verdacht, ein Dieb zu sein. Seine Rehabilitierung und die Anerkennung, die der Junge daraufhin bei seinen Kameraden findet, schildert der japanische Spielfilm «Kinder Hand in Hand». Der namhafte Regisseur Susumu Hani beweist damit ein erstaunliches Einfühlungsvermögen in die Welt heranwachsender Kinder. Das Deutsche Fernsehen sendet den Film als deutsche Erstausführung.

Flachsmann als Erzieher

Eine wilhelminische Tragikomödie von Otto Ernst, 1901

Sonntag, 14. Januar, 20.15 bis 21.35 Uhr.

Der Lehrer und Schulleiter Flachsmann ist diensteifrig, ordnungsliebend, streng und — erzkonservativ. Für die liberalen Erziehungsmethoden des jungen Lehrers Femming hat Flachsmann kein Verständnis. Es gelingt ihm beinahe, diesen Fremdkörper aus seiner Schule zu entfernen. Da stolpert Flachsmann über seine eigene, etwas undurchsichtige Vergangenheit. Das von ihm angestrebte Disziplinarverfahren gegen Flemming nimmt einen für ihn selbst unrühmlichen Ausgang.

Saskatschewan

Ein amerikanischer Spielfilm, 1954

Donnerstag, 18. Januar, 20.15 bis 21.40 Uhr.

Das kanadische Grenzgebiet am Saskatschewan-Fluss wird von heranrückenden feindlichen Sioux bedroht. Die berittene Bergpolizei reagiert in dieser kritischen Situation mit unsinnigen Massnahmen und gerät dadurch in arge Bedrängnis. Ein einsichtiger Sergeant muss gegen den Befehl handeln, um seine Leute zu retten. Wie das geschieht, schildert der amerikanische Spielfilm «Saskatschewan». Er ist kein Western, in dem die Pioniere ihre Streitfälle unter sich regeln oder die etablierte Macht gefährliche Coltmänner oder hinterhältige Indianer zur Räson bringt. Vielmehr nutzte Regisseur Raoul Walsh hier historische Geschehnisse, um das Muster des Genres zu variieren. «Saskatschewan» sprengt das Klischee vom heimtückischen Indianer und vom vorbildlichen Gesetzeshüter; dieser Film gehört zu jenen Western, mit denen amerikanische Regisseure zu Anfang der fünfziger Jahre gegen den Mythos vom stets gerechten historischen Amerikaner polemisierten. Dennoch hat der Film alles an Spannung, dramatischen Kampfszenen und Farbigkeit, was man vom Western erwarten darf.

Programmvorschau - Fernsehen Deutschland 1 Woche vom 21. bis 27. Januar

Kraft des Gesetzes

Fernsehspiel von Henri Deblue und Rolf Hädrich

Samstag, 21. Januar, 20.15 bis 21.45 Uhr.

Das Fernsehspiel «Kraft des Gesetzes» von Henri Deblue und Rolf Hädrich spielt in der Schweiz während des zweiten Weltkriegs und handelt in freier literarischer Gestaltung eines tatsächlichen Falls die Problematik der Todesstrafe ab.

Ein idealer Gatte

Komödie von Oscar Wilde

Freitag, 26. Januar, 22.20 bis 00.15 Uhr.

In einer Uebnahme vom Zürcher Tournée theater «Bühne 64» sendet das Deutsche Fernsehen Oscar Wildes Gesellschaftskomödie «Ein idealer Gatte». Der Charme des Stücks liegt in der geistvollen Leichtigkeit seiner Dialoge und in der lebenswürdigen Ironie, mit der die prototypischen Vorstellungen der Gesellschaft auf den Kopf gestellt werden.

Die Totenliste

Ein amerikanischer Spielfilm von John Huston

Samstag, 27. Januar, 22.20 bis 23.55 Uhr.

Ein gefährlicher Verbrecher treibt in England sein Unwesen. Auf sein Konto kommen zahlreiche Morde, die nach aussen hin wie bedauerliche Unfälle wirken. Ein Schriftsteller schöpft jedoch Verdacht. Die Namenliste, die er einem Freund übergibt, ehe er selbst bei einer Flugzeugkatastrophe ums Leben kommt, löst eine spannende Jagd nach dem unheimlichen Phantommörder aus. John Huston drehte mit dem amerikanischen Spielfilm «Die Totenliste» einen packenden Reisser in der besten angelsächsischen Krimi-Tradition. In verschiedenen mysteriösen Rollen wirkt ein Superaufgebot weltbekannter Stars wie Kirk Rouglas, Tony Curtis, Burt Lancaster, Robert Mitchum und Frank Sinatra mit. Sie alle treten jedoch in raffinierten Masken auf, so dass der Film gleichzeitig ein Rätsel-spiel für die Filmfreunde ist.

Ausführliche Kritik «Film und Radio», Jahrgang 1964, Nr. 3, Seite 3.

Abkürzungen: S1 = Schweizer Fernsehen
S2 = TV Suisse romande

D1 = Deutschland 1
D2 = Deutschland 2

SCHWEIZ

Sonntag, 14. Januar

- S1 20.15 «Der Troubadour», Oper von Verdi
S2 10.00 Perspectives humaines
19.10 Présence protestante

Montag, 15. Januar

- S1 21.00 «Ein Mann namens Harry Brent» (1)

Dienstag, 16. Januar

- S1 20.20 Unsere Sinnesorgane (6)
20.50 «Es waren zehn», israelischer Spielfilm von Baruch Diner

Mittwoch, 17. Januar

- S1 21.00 Ein Mann namens Harry Brent» (2)
S2 21.05 «La Gamberge», film de Norbert Carbonnaux

Donnerstag, 18. anuar

- S1 21.00 Praktische Medizin: Die ersten neun Monate des Lebens
22.25 Plauderei am Tagesende (Dr. Fritz Tanner)
S2 20.35 Dossier: Les femmes célibataires

Freitag, 19. Januar

- S1 Ein Mann namens Harry Brent» (3)
22.10 «Antigone», di Vittorio Alfieri
S2 20.40 «Les Célibataires, d'Henry de Montherlant

Samstag, 20. Januar

- S1 19.30 «Abseits», Film von Wolf Hart
19.45 Das Wort zum Sonntag
21.20 Friedrich Traugott Wahlen: 3. Im Kampf gegen den Hunger
S2` 22.45 C'est demain dimanche
22.50 «Au Hasard Balthazar», film de Robert Bresson

Sonntag, 21. Januar

- S1 10.00 Oekumenischer Gottesdienst aus Genf
15.20 Filmwunschezettel
20.15 «Separate tables», Spielfilm von Delbert Mann
S2 10.00 Culte oecuménique
15.50 «Michel Strogoff», film de Carmine Gallone
21.10 «Cas de Conscience», film de Don Medford

Montag, 22. Januar

- S1 20.50 Bericht von der Basler Kundenweihnacht

Dienstag, 23. Januar

- S1 20.20 Probleme der Vererbung: 1. Die Keimzellen
21.00 Die Geschichte von Joel Brand

Mittwoch, 24. Januar

- S1 20.20 Rundschau
S2 20.35 «Tous peuvent me tuer», film d'Henri Decoin
22.05 Cinéma vif

DEUTSCHLAND

- D1 16.45 «Kinder Hand in Hand», japanischer Film von Susumu Hani
20.15 «Flachsmann als Erzieher», Tragikomödie von Otto Ernst

- D2 14.25 Menschen und Mächte: Benito Mussolini
18.30 Was können die Kirchen für den Frieden tun?
21.50 Filmforum

- D1 22.00 Kultur-Magazin
23.05 Porträt Wolfdietrich Schnurre
D2 20.00 Aus der evangelischen Welt
21.00 «La beauté du diable», Film von René Clair

- D1 21.15 «Die Einladung», von Jochen Ziem

- D2 21.15 «Die Welt des Wassers», Spiel von Aldo Nicolaj

- D1 20.15 «Saskatschewan», Film von Raoul Walsh
D2 18.55 Fernsehspiel: «Unter dem Mond von Paris»

- D1 22.30 «Der Oberkellner», Fernsehspiel von John Mortimer
D2 22.30 Der internat. Kurzfilm: Jugoslawien

- D1 22.10 «Saboteur», Film von Alfred Hitchcock
D2 16.25 «Bambi 1968», die Verleihung des Deutschen Film- und Fernsehpreises
18.30 Neues vom Film
20.00 «Romeo und Julia auf dem Dorfe», Fernsehfilm nach Gottfried Keller

- D1 11.30 Hexen- und Gespensterwahn in der Gegenwart
20.15 «Kraft des Gesetzes», Fernsehspiel

- D2 16.55 «Winterquartier», Fernsehspiel nach O. Henry
18.30 Der Schweizerische Diakonieverein
20.00 «Der vielgeliebte Herr Bretonneau», Komödie
22.15 Selbstmord und Glaube

- D1 20.15 Maurisches Spanien
21.00 «Divorzio all'italiana», Spielfilm von Pietro Germi

- D1 21.00 «Der Meteor», Komödie von Friedrich Dürrenmatt
D2 22.05 Aspekte aus dem Kulturleben

- D1 20.15 Arbeitslos. Zeichen einer Krise?

- D2 21.15 «Eine halbe Stunde», Fernsehspiel nach J.M. Barrie

Donnerstag, 25. Januar

- S1 21.05 Als Lepraarzt in Indien
22.10 Plauderei am Tagesende (Dr. Fritz Tanner)

- D1 20.15 «Septembergewitter», Fernsehfilm
D2 18.55 «Monolog eines Trompeters», Fernsehspiel
von A. Konratiuk

Freitag, 26. Januar

- S1 20.20 «Der Strohvitwer», Komödie von Jiri Prochazka
S2 20.45 «La Fontaine aux Saints», de J.-M. Synge

- D1 22.20 «Ein idealer Gatte», Komödie von Oscar Wilde
D2 20.00 Carl Schurz, Revolutionär und Staatsmann,
Dokumentarspiel

Samstag, 27. Januar

- S1 20.20 «Hurra — ein Junge!», Schwank
von F. Arnold und E. Bach

- D1 22.20 «The List of Adrian Messenger», Film von J. Wuston
D2 20.00 «Du bist die Welt für mich», Film von E. Marischka

RADIOSTUNDE

WAS BRINGT DAS RADIO ?

Regelmässige Informationssendungen an Werktagen
BEROMÜNSTER: **Nachrichten:** 6.15, 7.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.30, 15.00, 16.00, 18.00, 19.15, 22.15, 23.15; **Kommentare und Berichte:** 12.40, 22.40; **Von Tag zu Tag:** 18.05; **Echo der Zeit:** 19.25; **Presseschau:** 22.20, ausgenommen Samstag.

MONTE CENERI: **Informazioni, Notiziario:** 7.15, 8.00, 10.00, 12.30, 14.00, 16.00, 18.00, 19.10, 22.00, 23.00; **Presseschau:** 12.00
SOTTENS: **Nachrichten u. miroir-flash:** 6.15, 7.15, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 12.45, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 22.30, 23.25

Abkürzungen: B1 = Beromünster, 1. Progr. - B2 = Beromünster, 2. Progr. - S1 = Sottens, 1. Progr.
S2 = Sottens, 2. Progr. - V = Vorarlberg - St = Stuttgart - SW = Südwestfunk

Gesprochenes

Musikalische Sendungen

Sonntag, 14. Januar

- B1 09.45 Prot. Predigt, Pfarrer L. Altwegg, Schlieren
11.30 Autoren lesen: Prof. Ernst Bloch
B2 17.15 «Totentanz», Schauspiel von A. Strindberg
S1 10.00 Culte protestant, Pasteur P.-A. Jaccard, Orbe
18.10 Foi et vie chrétiennes
V 07.30 Das Wort der Bibel
St 09.05 Evangelische Morgenfeier
17.00 «A hard Day's Night», Hörspiel
St2 11.00 «Gottverlassenheit», Vortrag
SW 08.30 Evangelische Morgenfeier
SW2 11.00 «Die vergessene Hälfte», zur Stellung der Frau
in der Kirche

- B1 10.15 Das Radio-Orchester unter Rätö Tschupp
B2 15.45 Die Berliner Philharmoniker unter H. von Karajan
20.00 «Fürst Igor», von Alexander Borodin
S1 17.05 L'Heure musicale (1)
S2 18.00 L'Heure musicale (2)
20.15 Soirée musicale
V 17.05 «Tristan und Isolde», von Richard Wagner
St 19.30 «Der Freischütz», Oper von C.M. von Weber

Montag, 15. Januar

- B1 21.30 «La Boutique», Kriminalhörspiel-Serie (2)
B2 21.20 Engagierte Wissenschaft
S1 20.20 «Faire-part», pièce de Robert Schmid
S2 20.30 Regards sur le monde chrétien
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht

- B2 18.00 Kammerkonzert
20.10 Stimme des Komponisten: Jacques Wildberger
S2 20.45 Soirée musicale

Dienstag, 16. Januar

- S1 20.30 «Créon et Antigone», Tragédie de R.-P. Lambert
St 21.00 «Müssen die Staatsausgaben so hoch sein?»
SW 20.00 Auf einem Maulwurfshügel, Hörspiel

- B2 20.00 Sinfoniekonzert
S2 20.15 Soirée musicale

Mittwoch, 17. Januar

- B1 20.15 «Heichoo», Hörspiel
V 22.15 «Paul Temple und der Fall Gilbert»,
Kriminalspiel (5)
St 21.00 Motive des Glaubens: 8. Eckart: Erlebnis
St2 20.30 «Brautspiele», Hörspiel von K.-G. Hufnagel
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht
SW2 10.00 Evangelischer Krankengottesdienst

- B1 11.05 Das Radio-Orchester unter Erich Schmid
B2 18.00 Moderne Klassiker
20.00 Barockkonzert
S1 20.30 L'Orchestre de la Suisse romande
(Direction: Piero Bellugi)
V 20.00 Ein Friedenslied, von Robert Heger
SW 20.00 Aus Oper und Operette

Donnerstag, 18. Januar

- B1 21.30 Graue Eminenzen (II): «Le Chevalier d'Egon»
B2 20.00 «Das Inserat», Komödie von N. Ginzburg
S2 20.30 «Les Erreurs», pièce de W. Odojewski
21.20 Silence, on tourne
St2 21.00 «Der Mensch, ein Mängelwesen?»
(Adolf Portmann, Basel)
SW 20.00 Bartolome de las Casas oder: Die Verwüstung
der Westindischen Länder

- B2 22.15 «Krapp oder Das letzte Band», Oper von
Marcel Mihalovici
S1 20.30 «Titus», de Mozart
St 21.00 Aus Singspielen von Mozart

Freitag, 19. Januar

- B1 16.05 «Bidonville», von Jakob Stebler
B2 20.00 Forum der Kritik
22.10 «Die Muskulatur der Seele»
V 20.00 «Irrläufer», Hörspiel
22.15 «Paul Temple und der Fall Gilbert»,
Kriminalhörspiel (6)
SW 06.50 Evangelische Morgenandacht
20.00 «Theorie und Praxis», Kriminalhörspiel

- B2 20.45 Die Musiktradition des Vorderen Orients
S1 21.00 L'Orchestre de Chambre de Lausanne